

„Salon in der Galerie“

7. Dezember 2015

Ort: Kommunale Galerie – Hohenzollerndamm 176 – U-Bahn Fehrbelliner Platz
Eintritt: 10 Euro/Person . Einlass: 19:00 Uhr . Beginn: 20:00 Uhr

Lea Rosh im Gespräch mit

Michael Thalheimer /Regisseur

Schaubühne a. Lehniner Platz/ Deutsches Theater/ Staatsoper i. Schiller-Theater

Michael Thalheimer:

„Ich mache Regie, weil mich etwas anfährt. Jeder kennt Sehnsüchte, Ängste, Gier und Gewalt, die Vertracktheit der Gefühle, die schmerzliche Glückssuche – darum geht es in meinen Stücken. Alles universelle Themen, die ich mit dem zusammenbringe, was uns heute zu schaffen macht: das Unglück sturer Selbstverwirklichung, die damit um sich greifende seelische Verwahrlosung“

„Ich liebe Kochbücher, und ich liebe es, zu kochen. Der ganze Vorgang hat ja auch etwas von einer Inszenierung. Ich habe gerne Gäste zu Hause. Das Vergnügen fängt schon mit dem Einkaufen an, der Wahl des passenden Weines. Erst in man Koch, und wenn die Gäste kommen, wird man zum Gastgeber. Wenn ich mit dem Theater aufhöre, könnte ich mir das sogar als Beruf vorstellen. Am liebsten eine kleine Pension mit Restaurant. Was gibt es Schöneres, als sich Mühe zu geben, damit sich die Gäste wohlfühlen“

Fragen und diskutieren Sie mit !

Fon 030 / 28 04 59 60

Fax: 030 / 28 04 59 63

e-mail: rosh-gmbh@t-online.de

Ich komme allein

Ich komme in Begleitung